



An den Oberbürgermeister
der Landeshauptstadt München
Herrn Dieter Reiter
Rathaus, Marienplatz 8
80331 München

München, 23.01.2019

Zweifelhafte Grenzwerte für Luftreinhaltung Teil I

ANFRAGE

Wie viel kosten die umstrittenen Maßnahmen zur Luftreinhaltung?

Mehr als 100 renommierte Fachleute der Deutschen Gesellschaft für Pneumologie und Beatmungsmedizin, der Deutschen Lungenstiftung und des Verbandes Pneumologischer Kliniken haben aktuell eine Erklärung veröffentlicht, dass die EU-Grenzwerte für Feinstaub und NO_x wissenschaftlich nicht haltbar und die angegebenen Zahlen vermeintlicher Todesopfer durch Luftverschmutzung systematisch fehlerhaft seien. Auf absolut unseriöse Weise werde Kausalität suggeriert, wo höchstens eine Korrelation vorliegt und so vollkommen unverantwortlich Panikmache in der Bevölkerung betrieben.¹ Auch die Landeshauptstadt München hat sich bereits in Aktionismus gestürzt und enorme Summen an Steuergeldern ausgegeben für Maßnahmen, die die Bürgerinnen und Bürger vor der nicht nachgewiesenen „Bedrohung“ zu retten.

Wir fragen daher den Oberbürgermeister:

Wie hoch waren bisher die von der LHM getragenen Kosten für die Maßnahmen zur Einhaltung der Feinstaub- und No_x-Werte?

Bitte Auflistung der Kosten von – Hearings, Aufklärungskampagnen etc.

- Verkehrsschildern, Geschwindigkeitsmessungen etc.
- Förderung der batteriegetriebenen E-Mobilität incl. Ausbau der zugehörigen Infrastruktur
- weiteren Maßnahmen

Initiative:

weitere Fraktionsmitglieder:

Richard Progl

Johann Altmann, Dr. Josef Assal, Eva Caim, Mario Schmidbauer

¹ <https://www.welt.de/politik/deutschland/article187525436/Feinstaub-Lungenaerzte-halten-EU-weite-Grenzwerte-fuer-unsinnig.html>

BAYERNPARTEI Stadtratsfraktion

Rathaus, Marienplatz 8 • Geschäftsstelle: Zimmer 116 • 80331 München
Telefon: 089 / 233 – 20 798 • Fax: 089 / 233 – 20 770 • bayernpartei@muenchen.de